

# Jahresbericht 2018





|  
—

|  
—

## Vorwort

Im letztjährigen Vorwort war die Rede von ‚**Konstanz und Bewegung**‘, die unsere Schule prägen. Das Jahr 2018 hat gezeigt, wie wahr dies ist. Das **Jahresprogramm 2018** war wiederum sehr umfangreich. Auch wenn dieses auf den ersten Blick ähnlich wie im Vorjahr aussieht, so haben wir doch versucht, den Brückenschlag zwischen Tradition und Neuerung zu machen. Einen Auszug aus der Vielseitigkeit unserer Anlässe sehen Sie auf den folgenden Seiten. Speziell erwähnen möchten wir zwei Punkte: Einerseits haben wir mit einem Konzert mit 267 Gitarrenspielerinnen und -spielern einen Weltrekord aufgestellt und andererseits gewann eine unserer Blockflöten-Schülerinnen mit ihrem gekonnten Spiel nationale und internationale Wettbewerbe.

Gerne würden wir gelegentlich etwas Neues/Grösseres anpacken, doch setzen uns dafür die knappen **Finanzen** klare Grenzen.

Auch unsere bestehende **Führungsstruktur** wurde zusammen mit den Leitenden der Fachbereiche hinterfragt und verschiedene sich daraus ergebende Massnahmen werden ab Januar 2019 umgesetzt. Dabei ist selbstverständlich, dass die Sicherstellung der hohen Qualität und der Erhalt unserer Kultur als Ziele weiterhin zuoberst stehen.

Das **Projekt Symphonie**, d.h. der Zusammenschluss der drei Musikschulen Konservatorium, Prova und Jugendmusikschule, bleibt sistiert, bis sich insbesondere die rechtlichen und finanziellen Rahmenbedingungen zum Positiven gewendet haben. Die dadurch frei gewordenen Kräfte wollen wir für unsere weitere interne und externe Stärkung einsetzen.

Der Vorstand hat an Sitzungen und Klausuren die **Legislaturziele 2019–2022** erarbeitet. Damit hat er sich festgelegt, auf welchem Wege er die Jugendmusikschule in die Zukunft führen will.

Im Jahr 2020 dürfen wir unser **50-Jahr-Jubiläum** feiern. Zusammen mit Vertreterinnen unserer Mitgliedsgemeinden sind wir daran, ein nachhaltiges Festprogramm zu entwickeln.

Konstanz und Bewegung sind nur möglich, wenn alle Beteiligten am gleichen Strick und in die gleiche Richtung ziehen. Das benötigt Wille, Kraft und Einsatz. Wir sind glücklich, dass wir uns auch im vergangenen Jahr darauf abstützen konnten, sei dies seitens der Lehrerschaft, der Administration, des Vorstands, der Mitgliedsgemeinden sowie der Schüler/Schülerinnen oder der Eltern. Dafür gebührt Ihnen allen ein ganz grosses **Danke!**

Dr. Arnold P. Huber  
Präsident



Lukas Hering  
Schulleiter



Caroline Scheffelt  
Leiterin Administration





*... Pauken, Trompeten und Co. am ersten Instrumentenschungel*



## Schulische Aktivitäten

Die Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung bietet nebst den unterschiedlichen Unterrichtsangeboten auch eine Vielzahl von Projekten und Konzerten an. Unsere Ziele hierbei sind, das gemeinsame Musikerlebnis und die Auftrittskompetenzen zu fördern. Wir haben für Sie eine Übersicht der Veranstaltungen im Jahr 2018 zusammengestellt.

Über das gesamte Jahr verteilt finden rund 140 Musizierstunden und SchülerInnenkonzerte statt. An diesen Konzerten spielen die Kinder und Jugendlichen innerhalb ihrer Klasse oder aber instrumentengemischt und präsentieren das Angebot in der jeweiligen Gemeinde. Häufig formieren sich für diese Konzertgefässe auch Ad-hoc-Ensembles.

### Januar

Probenspiele Resonanz Klassik: 15 Teilnehmende  
Probenspiel Resonanz Pop/Rock: 10 Teilnehmende  
Vollversammlung und Infoveranstaltung (Personalanlass der Jugendmusikschule)  
Abschlusskonzerte der SchülerInnenband unter der Leitung von Masterstudierenden Pädagogik Jazz/Pop der ZHdK

### März

Instrumentenvorstellungen Nürensdorf und Elgg  
Treffen der Ortsvertretungen

### April

Instrumentenvorstellungen in Wila und Winterthur  
young people on stage Konzert „Musik aus aller Welt“ mit SchülerInnen von Andrea Zuzak, Esse-Musicbar, Winterthur

### Mai

Regionalkonzert in Elgg mit SchülerInnen von Valeriya Bernikova (Saxofon), Michael Dieterle (Cello), Nicole Henger (Gitarre), Andrea Herzog (Querflöte), Priska Herzog (Gitarre), Jochen Kauffmann (Gitarre), Roman Kuryliv (Geige), Stefano Lai (Blockflöte), Mats Öberg (Klavier), Annemarie Reimann (Cello), Solveig Süss (Querflöte) und Hakan Tosun (Oud)

Sing mit! mit rund 1'500 MGA-SchülerInnen.

Förderkonzerte: 12 Teilnehmende

### Juni

Regionalkonzert in Nürensdorf mit SchülerInnen von Werner Keller (Posaune), Stefano Lai (Blockflöte), Belinda Mancini (Klavier), Solveig Süss (Querflöte) und Ingrid von Arx (Klavier)

Förderkonzerte: 2 Teilnehmende

1. Winterthurer Harfentage im Schulhaus St. Georgen mit 31 Harfenistinnen und Harfenisten  
Strassenmusik zum Tag der Musik mit Bandnacht in Winterthur: rund 110 Teilnehmende  
Auftritt der Resonanzband und der Schülerband High Five am Chräen Openair in Neftenbach

### Juli

young people on stage Konzert der Resonanzband, Esse-Musicbar, Winterthur

Sommerfest

Sommerkurs: 47 Teilnehmende

### August

Konzert der Resonanzband an der Musikschulmatinée der Winterthurer Musikfestwochen  
Mitgliederversammlung

### **September**

Gitarrentag mit Weltrekord: 267 Teilnehmende  
Resonanzkonzerte in Pfungen und Winterthur: 7 Teilnehmende  
Museumskonzert mit dem Trio Dolce Vita im Kunsthaus Elsau

### **Oktober**

Orchesterlager mit zwei Abschlusskonzerten: 58 Teilnehmende  
Instrumentendschungel in Winterthur

### **November**

Stufentest: 455 Teilnehmende  
Förderkonzerte: 16 Teilnehmende  
young people on stage zur Eröffnung der 8. Radio Stadtfilter Klavierwochen: „Autumn leaves...“: 12 SchülerInnen von Monika Flieger und Illya Buyalsky  
Regionalkonzert in Winterthur mit SchülerInnen von Valeriya Bernikova (Saxofon), Elisabeth Damann (Klarinette), Michael Dieterle (Cello), Stefano Lai (Blockflöte)

### **Dezember**

young people on stage Konzert mit SchülerInnen von Willi Forster, Esse-Musicbar, Winterthur

## Wettbewerbserfolge

### **Schweizer Jugendmusikwettbewerb**

Linda Peter, Blockflöte: 1. Preis in der Entrada und 2. Preis im Finale, Kat. II, Lehrperson: Stefano Lai  
Larissa Born, Blockflöte: 2. Preis in der Entrada, Kat. I, Lehrperson: Stefano Lai  
Quartett Almenira mit Nina Gassner und drei weiteren Fagottistinnen: 1. Preis im Finale, Kat. I Ensemble, Lehrperson: Susann Landert Hsu  
Julia Orendain, Blockflöte: 2. Preis in der Kat. I Duo und Sonderpreis des Bärenreiter-Verlages (zusammen mit Daria Vogel, Cello), Lehrperson: Stefano Lai

### **Internationaler Wettbewerb von San Bartolomeo al Mare in Italien**

Mireya Bernardini, Blockflöte: 1. Preis in ihrer Altersklasse mit der maximalen Punktzahl und Sonderpreis für die beste Interpretation zeitgenössischer Musik, Lehrperson: Stefano Lai

### **Ostschweizer Solisten- und Ensemble-Wettbewerb (OSEW)**

Levi Guhl: 2. Rang, Kat. Drum-Set I, Jahrgang 2010 u.j. und 2. Rang, Kat. Snare-Drum I, Jahrgang 2008 u.j., Lehrperson: Simon Forster  
Debora Ehrismann: 1. Rang, Kat. Drum-Set II, Jahrgang 2004 u.j., Lehrperson: Willi Forster  
Inola Stutz: 2. Rang, Kat. Querflöte, U-16, Lehrperson: Isabell Weymann  
Gregory Diener: 2. Rang, Kat. Klarinette, U16, Lehrperson: Monika Schütz

Jason Zanon: 1. Rang, Kat. Snare-Drum II, Jahrgang 2004, Lehrperson: Simon Forster



*... 267 Gitarristinnen und Gitarristen auf einer Bühne: Wow!*

## Instrumentenvorstellungen

Unsere regional zusammengefassten Instrumentenvorstellungen im Frühling haben sich bestens etabliert. Dank Inseraten in Tageszeitungen sowie mehreren tausend Flyern, die an Schülerinnen und Schüler verteilt werden, erreichen wir unsere potenziellen Kundinnen und Kunden eindeutig. Dies zeigt sich bereits zur Türöffnung, bei der wir teilweise regelrecht überrannt werden. Über 20 Instrumente können in diversen Räumen unter fachkundiger Aufsicht ausprobiert werden. Die Form dieser Anlässe bietet den Kindern, Jugendlichen und Eltern die bestmögliche Gelegenheit, die ganze Bandbreite und Vielfalt unserer Schule kennenzulernen, um sich durch Ausprobieren und Erleben für das passende Instrument zu entscheiden. Auch der direkte Kontakt zu den anwesenden Lehrpersonen findet besondere Zustimmung.

Die Instrumentenpräsentation mit einem Märchen bewährt sich ebenfalls ausgezeichnet; die Geschichte begeistert Kinder und Eltern gleichermaßen und ist ideal, um den Anlass zu eröffnen und die kleinen und grossen Besuchenden zu empfangen und einzustimmen.

Das Angebot wird durch die Ausstellungen fast aller Musikhäuser der Region Winterthur abgerundet, an denen sich Interessierte über Mieten oder Instrumentenkäufe informieren können. Alle organisatorischen Informationen erhalten die Besuchenden am Infostand des Sekretariates. Für das leibliche Wohl schlussendlich sorgen in den Gemeinden Ortsvertretungen, Schulklassen oder Elternräte und in Winterthur der Musikverein Veltheim.

Anlässe dieser Art und Grössenordnung sind für alle Beteiligten anstrengend – die zahlreichen positiven Feedbacks der Besuchenden, die Freude der Kinder und die frohe, mitreissende Stimmung hinterlassen dennoch grosse Befriedigung.

## Erste Winterthurer Harfentage

In Zusammenarbeit mit der Musikschule Dielsdorf führten wir am 9. und 10. Juni ein Harfenwochenende in Winterthur durch. Schon nach kurzer Zeit waren die Kursplätze bis auf den letzten Platz belegt. Damit waren unsere neuen Räume im Schulhaus St. Georgen für dieses Wochenende ausgelastet. Bereits die Anlieferung der Instrumente gestaltete sich als nicht ganz einfach. Sobald die Instrumente einen Stock tiefer in die richtigen Zimmer verteilt waren, konnten die Kurse beginnen.

Das Ziel der Harfentage war es, das Zusammenspiel, welches in verschiedenen Stilen in den Kursen angeboten wurde, zu fördern und zu pflegen.

Dass dieses Ziel erreicht werden konnte, zeigte das imposante Abschlusskonzert mit allen rund 30 Teilnehmenden. Dank dem schönen Wetter konnte es auf dem Schulhausplatz stattfinden.

Ein herzliches Dankeschön geht an Patricia Meier, welche mit der Idee und viel Initiative auf uns zukam, und Rebekka Ott, welche mithalf, die Harfentage auf die Beine zu stellen.

## Instrumentendschungel

Im Oktober 2018 haben wir zum ersten Mal unseren Instrumentendschungel durchgeführt. Wir sind die einzige Musikschule im weiteren Umkreis, die auch im Herbst einen Schnuppertag anbietet – das hat sich auch daran gezeigt, dass viele Eltern von ausserhalb unseres Einzugsgebietes angereist sind.

Alle Kinder und ihre Eltern waren herzlich eingeladen, mit uns in den Dschungel zu kommen. Im Fokus standen das Entdecken der Instrumente und der Austausch mit Lehrpersonen und Musikhäusern über alle Themen rund um den Musikunterricht und die Instrumentenanschaffung.

Und vor allem erzählte uns der kleine Bär von seinen spannenden Abenteuern im grossen und weiten Dschungel. In der Marktatmosphäre im Festsaal des Hotels Banana City, dekoriert mit vielen Dschungelpflanzen, zirkulierte das Publikum anschliessend von Stand zu Stand. Der grosse Vorteil dieser Form war, dass Kinder Instrumente ausprobieren wollten, auf die sie sonst nie gekommen wären – einfach weil sie sie da liegen sahen. Etwas herausfordernd war sicher der Geräuschpegel im Raum.

Wir sind mit der ersten Durchführung des Instrumentendschungels sehr zufrieden! Deshalb ist auch schon sicher, dass wir diesen Anlass 2019 wiederholen, mit ein paar Feinjustierungen in Organisation und Programm.

## Gitarrentag mit Weltrekord

Der Gitarrentag vom 22. September war definitiv kein „normaler“ Event. Die rund 160 Teilnehmenden studierten an diesem Nachmittag intensivst vielfältige Musikstücke für kleinere und grössere Formationen ein. Doch den Gitarristinnen und Gitarristen scheint diese sehr gelungene Präsentation nicht genug zu sein, denn sie wollten mehr ... mehr Gitarren!

Und tatsächlich: Über 100 Personen nämlich schulterten ebenfalls ihre Gitarre und machten sich auf den Weg, um beim letzten Stück am Abschlusskonzert des Gitarrentages, dem 007-James Bond Titelthema, mitzuspielen. Ein fulminanter Schlussakkord und tosender Applaus bestätigten: Wir haben es geschafft!

Mit überwältigenden 267 Gitarristinnen und Gitarristen stellten wir den neuen Indoor-Gitarren-Weltrekord auf! Der bisherige Weltrekord von 242 Musizierenden (2015 in der Filderhalle bei Stuttgart aufgestellt) wurde von uns um 25 Mitspielerinnen und Mitspieler geschlagen. „Es war sensationell“, so die Stimmen aus dem Publikum.

Die JMSW ist nun stolze Halterin des Weltrekordes „largest guitar ensemble in a concert hall“!



*... Harfen im urbanen Kontext*



## SchülerInnen-Zahlen

Entwicklung 2016–2018

	Okt. 16	Okt. 17	Okt. 18
Instrumental- unterricht	2500	2478	2416
Musikalische Grundschule	4203	4312	4305
Anzahl Ensembles	10	5	6
SchülerInnen in Ensembles	77	39	52

## Personelles

### Neuer Vorstand

Anlässlich der Mitgliederversammlung vom 29. August 2018 wurde mit grossem Dank René Schürmann als Vertreter der Zentralschulpflege Winterthur als Mitglied verabschiedet.

Neu gewählt wurden Beat Gruber als Vertreter der Zentralschulpflege sowie Peter Huber. Beide haben sich bereits gut in den Vorstand eingelebt und bringen nicht nur viele neue Ideen und Gedanken, sondern setzen sich auch aktiv für die Jugendmusikschule ein.

Damit setzt sich der Vorstand aktuell wie folgt zusammen:

- Dr. Arnold P. Huber, Präsident
- Daniel Pfenninger, Vizepräsident
- Dr. Alfred J. Beerli
- Katrin Ruzicka
- Jean-Luc Kühnis
- Mark A. Saxer
- Peter Huber
- Beat Gruber

## Dienstjubiläen

<b>Name</b>	<b>Fach</b>	<b>Jahre</b>
Kelhofer Jürg	Gitarre	25
Heeg Karin	Violine, Musikalische Grundausbildung	20
Meili Marion	Musikalische Grundausbildung	20
Becirovic Ramadan	Büroreinigung	15
Hug Vreni	Administration	15
Meili Jürg	Gitarre, E-Gitarre, LFB Zupf- und Streichinstr.	15
Rusterholz Eliane	Querflöte	15
Blatter Marie-Isabelle	Oboe	10
Schnyder Ursula	Violine, Ensemble	10
Süss Solveig	Querflöte	10
Vontobel Gertrud	Ortsvertretung	10



... Interessierte Junggitarristen an der Instrumentenvorstellung

## Organisation

### Weiterbildung

Auch im vergangenen Jahr wurden an der JMSW interne Weiterbildungen angeboten. In den Fachschaften, der Administration sowie der Schulleitung wurden die Angebote rege genutzt. Auch konnten wir die externen Weiterbildungen gemäss den Richtlinien des VZM finanziell unterstützen. Wir freuen uns, dass dieses bei unseren Lehrpersonen sehr beliebte Angebot, aktiv genutzt wird.

### Ein- und Austritte

2018 stehen einundzwanzig Neuanstellungen vierzehn Austritten gegenüber.

### Neue Struktur

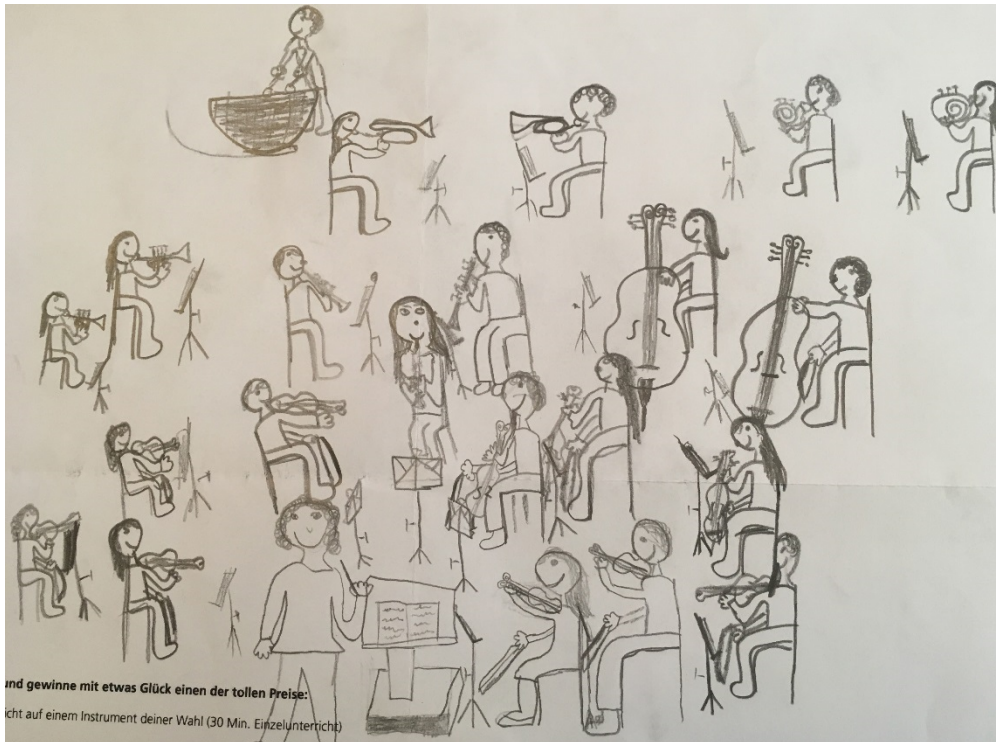
Vor rund 12 Jahren wurde die Führungsstruktur zum letzten Mal überdacht. Sie bestand aus der Schulleitung, den Leitungen Fachbereiche, welche als direkte Vorgesetzte die Lehrpersonen führten, sowie der Leitung Administration. Anstehende Pensionierungen und verschiedene Optimierungsideen haben uns dazu veranlasst, diesen Aufbau zu hinterfragen.

In der zweiten Jahreshälfte wurde die neue Struktur wie folgt ausgearbeitet: Neu werden die Lehrpersonen führungstechnisch nicht mehr dem Fachbereich zugeordnet, sondern der Unterrichts-Region (gemäss Hauptpensum) bzw. dem Fachgebiet Musikalische Grundausbildung (MGA). Aus den Leitungen Fachbereiche werden Personalverantwortliche. Ziel ist es, durch diese gebietsmäßige Vernetzung der Lehrpersonen eine bessere regionale Einbindung zu erreichen, welche durch regelmässig stattfindende Regionaltreffen und Projekte verstärkt wird. Die Lehrpersonen treffen sich weiterhin in autonom organisierten Fachschaften, um sich über gemeinsame Projekte, Weiterbildungen etc. auszutauschen.

Hinzu kommt der Bereich „Projekte und Anlässe“. Ziel dieser neu geschaffenen Abteilung ist die professionelle Koordination unseres vielfältigen Anlass- und Projektportfolios.

Wir sind überzeugt, mit diesen Änderungen für die Zukunft gerüstet zu sein. Die Einführung fand per 1. Januar 2019 statt und die Stellenbesetzung sieht wie folgt aus:

Schulleiter: Lukas Hering  
Personalverantwortliche Stadt: Aurelia Weinmann  
Personalverantwortlicher Region: Jürg Meili  
Personalverantwortlicher MGA: Daniel Schneider  
Leiterin Projekte und Anlässe: Graziella Nibali  
Leiterin Administration: Caroline Scheffelt



... Teilnehmende vom Sing mit! hatten die Gelegenheit, an einem Malwettbewerb teilzunehmen und attraktive Preise zu gewinnen.

## Finanzen

### Kommentar

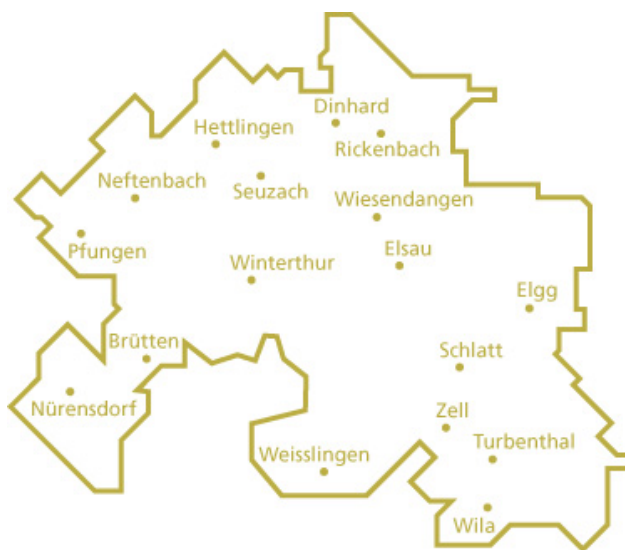
Die Jahresrechnung 2018 schliesst deutlich besser ab als budgetiert, und ist leicht positiv. Trotz einem kleinen Rückgang der SchülerInnen-Zahlen konnte das budgetierte Ergebnis aufgrund eines ausserordentlichen Sondereffektes aus einer Überschussbeteiligung der Krankentaggeldversicherung übertroffen werden. Das Vereinsvermögen bleibt somit unangetastet und sichert der Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung die erforderliche finanzielle Basis für eine weitere stabile Zukunft. Dies ist insbesondere vor dem Hintergrund von stetig herausfordernder Rahmenbedingungen in der gesamten Musiklandschaft des Kantons Zürich notwendig.

Das Renovationsprojekt der Musikschulräumlichkeiten im Schulhaus St. Georgen ist erfolgreich abgeschlossen und wird im Rahmen der Lehrtätigkeiten mit unseren MusikschülerInnen intensiv genutzt. Mit Hilfe zahlreicher Spender und Gönner und vielfältigen Freiwilligenarbeiten hat dieses Projekt die Erfolgsrechnung der Jugendmusikschule nicht belastet. Allen an diesem Projekt Beteiligten ist ein grosses Dankeschön auszusprechen.

### Entwicklung 2016–2018

	2016	2017	2018	% Anteil
<b>Aufwand total</b>	<b>-8 989 423</b>	<b>-8 929 771</b>	<b>-8 763 493</b>	<b>100.0</b>
Personalaufwand	-8 703 728	-8 668 341	-8 461 267	96.6
Sachaufwand	-285 695	-261 430	-277 226	3.1
a.o. Aufwand	0	0	-25 000	0.3
<b>Ertrag total</b>	<b>8 915 333</b>	<b>8 894 730</b>	<b>8 802 255</b>	<b>100.0</b>
Schulgelder	3 527 388	3 428 043	3 362 810	38.2
Gemeindesubventionen	5 077 907	5 132 031	5 104 870	58.0
Kantonssubventionen	476 809	467 727	450 842	5.1
Ertragsminderungen	-176 955	-176 484	-183 239	-2.0
Spenden, Kollekten	0	37 631	36 075	0.4
a.o. Ertrag	10 184	5 782	30 897	0.3
<b>Ergebnis</b>	<b>-74 090</b>	<b>-35 041</b>	<b>38 762</b>	

Winterthur, April 2019



Jugendmusikschule Winterthur und Umgebung  
Hermann-Götz-Strasse 21 | Postfach 1970 | 8401 Winterthur  
Tel. 052 213 24 44 | [info@jugendmusikschule.ch](mailto:info@jugendmusikschule.ch)  
[www.jugendmusikschule.ch](http://www.jugendmusikschule.ch)

Besuchen Sie uns auf Facebook: [facebook.com/Jugendmusikschule](https://facebook.com/Jugendmusikschule)